



## Im Zeichen der Gams

Am Anfang war die Gams! Im Ernst, wirklich: die Gams ist zeitlos und deshalb gibt es sie schon viel länger als schlecht eingeschenkte Maßen. Also, auf jeden Fall steht die *Gams* am Anfang dieser Geschichte!

Die Geschichte spielt in Bayern, wo es Berge von solch beeindruckender Höhe gibt, dass selbst extrem langhalsige Schwäne vor Neid federntief erleichen und ihr Gnadebrot als Königsmaskottchen suchen.

Berge sind hoch, soweit kommen wir also noch mit. Aber diese Phlegmatiker unter den Erdverschiebungen können noch mehr: Hundsgemein steil, felsig und unzugänglich sein. Genau, und da fällt's uns dann auf: Wir sind in Gefahr herabzufallen! Nicht aber so die Gams. Der ist des wurscht, da sie vom Onkel Darwin diese genialen Hufe evolutioniert hat - schmale Auftrittfläche, schmale, feste Kanten, devensives Mittelfeld - absolut rutschfest.



Des allein wär natürlich nur eine halbe G'schichte wert. Unsere Gams ist eine besondere (natürlich!). Sie ist typisch bayerisch: unglaublich lässig und unbandig modisch. Deswegen genügte ihr das einfache Fellwamserl und die nackten Hufe nicht und sie mühte sich in allabendlicher Heimarbeit diese beachtenswerten Hufe mit einem Schuh nachzubilden. Was soll man sagen: Es ist ihr gelungen!

Böse Zungen meinten, die Gams hätt' die Schuh bloß gebastelt, weil sie sich sonst beim Rückweg vom Bierholen die Hufe immer so vollgesaut hat...aber wer glaubt sowas schon?

Und dann gab es natürlich auch einige gewitzte Menschen, die es der Gams gleichgetan und ebenfalls solche Schuhe gefertigt haben, bekannt geworden unter dem Namen *Haferl-Schuhe*. Einer dieser Gewitzten ist der Achim Wunsch (auch einfach als *der Mann* hinter [www.halfs.de](http://www.halfs.de) bekannt). Als erfolgreicher Haferlschuhmacher kennt er die *Gams* deszwegens schon lange.



Und noch einer kennt die *Gams*: Maximilian Lückenhaus, ein ungemein künstlerischer Zeichner, der auch am Fuße der bayerischen Bergen aufwuchs und von daher schon immer auch mit Bergen und Füßen zu tun hatte, logisch oder? Just die beiden beschlossen an einem lauen Schwabinger Nachmittag das alles zusammenzubringen: *Gams*, Bayern, Mode, Lässigkeit.

Die *Gams* war sofort begeistert - vermutlich auch, weil sie damit ihre hochverehrte Lovely zu beeindrucken glaubt (, auf die die *Gams* ziemlich gamsig ist, aber das ist wirklich eine andere Geschichte). Und so gibt es sie also nun, die *Gams*, in Bayern, auf T-Shirts, ganz modisch, ganz lässig.

Und denkt dran, wer es kann, der kann sich die Shirts auch kaufen:

**Gams oder gar nicht - nur *wer ko der ko!***

